

Einladung zur 113. ordentlichen Generalversammlung der Georg Fischer AG

auf Mittwoch, **18. März 2009, um 15.30 Uhr** (Türöffnung 14.30 Uhr) in Schaffhausen,
Veranstaltungshalle der Stahlgiesserei Mühltal

Traktanden und Anträge des Verwaltungsrates

1. Bezeichnung des Protokollführers und Wahl der Stimmzähler

2. Jahresbericht, Jahresrechnung und Konzernrechnung 2008

Antrag: Der Verwaltungsrat beantragt, den Jahresbericht, enthaltend den Entschädigungsbericht, die Jahresrechnung und die Konzernrechnung 2008 zu genehmigen.

3. Entlastung des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung

Antrag: Der Verwaltungsrat beantragt, den verantwortlichen Organen für die Tätigkeit im Geschäftsjahr 2008 Entlastung zu erteilen.

4. Verwendung des Bilanzgewinns 2008, Nennwertrückzahlung an die Aktionäre und entsprechende Statutenänderung

4.1. Verwendung des Bilanzgewinns 2008

Antrag: Der Verwaltungsrat beantragt, den Bilanzgewinn 2008 wie folgt zu verwenden:

- Jahresgewinn 2008	CHF	76 848 000
- Vortrag aus dem Vorjahr	CHF	349 144 000
- Bilanzgewinn 2008	CHF	425 992 000
- Ausrichten von Dividenden	CHF	0
- Vortrag auf neue Rechnung	CHF	425 992 000

Erläuterung: Anstelle einer Dividende wird der Verwaltungsrat beantragen, auch dieses Jahr die Ausschüttung in Form einer Nennwertrückzahlung vorzunehmen. Dafür ist eine Statutenänderung notwendig, die im folgenden Traktandum 4.2 beantragt wird.

4.2. Kapitalherabsetzung zwecks Nennwertrückzahlung an die Aktionäre, Statutenänderung

Antrag: Der Verwaltungsrat beantragt

a) das Aktienkapital der Georg Fischer AG von CHF 102 522 450 um CHF 20 504 490 auf CHF 82 017 960 durch Reduktion des Nennwerts der Aktien von CHF 25 auf CHF 20 zu reduzieren und den Herabsetzungsbetrag an die Aktionäre auszuzahlen; ein aus der Kapitalherabsetzung allfällig sich ergebender Buchgewinn ist im Sinn von Art. 732 Abs. 4 OR ausschliesslich zu Abschreibungen zu verwenden;

b) festzustellen, dass gemäss dem Ergebnis des Prüfungsberichts des anwesenden Revisionsexperten KPMG AG nach Art. 732 Abs. 2 OR die Forderungen der Gläubiger auch nach der Kapitalherabsetzung voll gedeckt sind;

c) den § 4.1 der Statuten auf den Zeitpunkt der Eintragung der Kapitalherabsetzung in das Handelsregister wie folgt anzupassen:

**§ 4.1 der Statuten lautet neu wie folgt:
«Das Aktienkapital der Gesellschaft beträgt CHF 82 017 960 und ist eingeteilt in 4 100 898 auf den Namen lautende Aktien zu je CHF 20 Nennwert.»**

Erläuterung: Eine Ausschüttung zu Gunsten der Aktionärinnen und Aktionäre kann mittels einer Dividende oder mittels einer Nennwertrückzahlung erfolgen. Der Verwaltungsrat beantragt, für das Geschäftsjahr 2008 diese Ausschüttung in Form einer steuerprivilegierten Rückzahlung von CHF 5 mittels einer Nennwertherabsetzung von CHF 25 auf CHF 20 je Namenaktie zu leisten.

Diese Ausschüttung hat keine eidgenössische Verrechnungssteuer in der Höhe von 35 Prozent zur Folge und unterliegt für Privatpersonen in der Schweiz nicht der Einkommenssteuer. Vorbehältlich der Zustimmung durch die Generalversammlung und der Eintragung der Kapitalherabsetzung in das Handelsregister wird den Aktionärinnen und Aktionären bzw. ihren Depotbanken die Nennwertreduktion vor Ende Juni 2009 spesenfrei ausbezahlt.

5. Wahl von drei Mitgliedern in den Verwaltungsrat

Antrag: Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl von Roman Boutellier auf vier Jahre, von Martin Huber auf drei Jahre und von Zhiqiang Zhang für eine Amtsdauer von vier Jahren.

Erläuterung: Dem Verwaltungsrat gehören gemäss Statuten bis zu zehn Mitglieder an. Diese Zahl wird heute voll ausgeschöpft. Bei drei Mitgliedern läuft auf die Generalversammlung 2009 die Amtszeit ab. Sie stellen sich für eine Wiederwahl zur Verfügung. Der Verwaltungsrat beantragt, diese Persönlichkeiten wieder zu wählen.

Roman Boutellier gehört dem Verwaltungsrat seit 1999 an. Er ist anerkannter Fachmann für Innovations- und Technologiemanagement. Martin Huber gehört dem Verwaltungsrat seit 1992 an. Er verfügt über langjährige operative Erfahrung in der Maschinenindustrie und ist ein profunder Kenner von Georg Fischer. Da Martin Huber auf die Generalversammlung 2012 wegen Erreichens der Altersgrenze aus diesem Amt scheiden muss, lautet der Antrag auf drei Jahre. Zhiqiang Zhang gehört dem Verwaltungsrat seit 2004 an. Er ist ein ausgewiesener Kenner Chinas und bringt wertvolle Kompetenzen in den Verwaltungsrat ein. Der Verwaltungsrat empfiehlt alle drei Personen zur Wiederwahl.

6. Wahl der Revisionsstelle

Antrag: Der Verwaltungsrat beantragt die Wiederwahl der KPMG AG für eine Amtsdauer von einem Jahr.

Erläuterung: Die KPMG AG ist eine international tätige und anerkannte, unabhängige Revisionsstelle. Der Verwaltungsrat empfiehlt sie zur Wiederwahl.

Geschäftsbericht

Der Geschäftsbericht mit dem Jahresbericht, dem Entschädigungsbericht, der Jahresrechnung und der Konzernrechnung 2008 sowie den Berichten der

Revisionsstelle liegt ab 24. Februar 2009 zur Einsichtnahme am Geschäftssitz (bei der Empfangsstelle der Gesellschaft, Amsler-Laffon-Strasse 9, 8200 Schaffhausen) auf. Aktionäre können beim Aktienregister der Georg Fischer AG, Postfach, 8201 Schaffhausen (Tel. +41 52 631 24 01) die Zustellung des Geschäftsberichtes verlangen. Den im Aktienregister eingetragenen Aktionären werden die Unterlagen am 24. Februar 2009 direkt zugestellt.

Zutrittskarten

Den Aktionären, die am 5. März 2009 bis 24.00 Uhr mit Stimmrecht im Aktienregister eingetragen sind, wird eine persönliche Einladung zur Generalversammlung durch die Post zugestellt.

Die Aktionäre müssen zur Teilnahme an der Generalversammlung im Besitz von Zutrittskarten sein. **Zutrittskarten samt Stimmmaterial werden den Aktionären auf schriftliche Bestellung hin vor der Versammlung zugestellt.** Der dazu notwendige Antwortschein liegt der Einladung bei und ist der Gesellschaft bis zum 12. März 2009 (Eingang bei der Gesellschaft) einzureichen. Die frühzeitige Rücksendung des Antwortscheins erleichtert dem Aktienregister die Vorbereitungsarbeiten zur Generalversammlung. Die Zutrittskarten samt Stimmmaterial werden ab 9. März 2009 per Post verschickt.

Stimmrecht

Stimmberechtigt sind die am 5. März 2009 bis 24.00 Uhr mit Stimmrecht im Aktienregister eingetragenen Aktionäre.

In der Zeit vom 6. bis 18. März 2009 werden keine Eintragungen von Namenaktien im Aktienregister der Gesellschaft vorgenommen, welche zur Ausübung des Stimmrechts an der Generalversammlung vom 18. März 2009 berechtigen. Im Falle eines Verkaufs aus dem auf der Zutrittskarte aufgeführten

Bestand ist der Aktionär für diese Aktien nicht mehr stimmberechtigt. Die ihm zugestellte Zutrittskarte samt Stimmmaterial ist deshalb am Eingang der Generalversammlung berichtigen zu lassen.

Vollmachten

Falls Sie nicht persönlich an unserer Generalversammlung teilnehmen, können Sie sich gemäss § 9.2 der Statuten wie folgt vertreten lassen:

- a) durch einen anderen stimmberechtigten Aktionär:

Auf der Rückseite der Zutrittskarte, welche Sie mittels dem der Einladung beigelegten Antwortschein anfordern können, ist in diesem Falle die Vollmachtserklärung auszufüllen und die Zutrittskarte samt Stimmmaterial direkt dem Bevollmächtigten zuzustellen.

- b) durch Ihre Bank als Depotvertreter:

In diesem Fall bitten wir Sie, die Zutrittskarte samt Stimmmaterial, welche Sie mittels dem der Einladung beigelegten Antwortschein anfordern können, direkt Ihrer Bank zukommen zu lassen, mit den entsprechenden schriftlichen Weisungen für die Abstimmung.

- c) durch unsere Gesellschaft:

Wenn Sie den der Einladung beigelegten Antwortschein unterschrieben und ohne Weisung für die Stimmabgabe dem Aktienregister unserer Gesellschaft zustellen, werden wir Ihr Stimmrecht im Sinne der Zustimmung zu den Anträgen des Verwaltungsrates ausüben (Organvertreterin: Barbara Senn, Corporate Compliance Officer des Georg Fischer Konzerns).

Die Georg Fischer AG vertritt Aktionärinnen und Aktionäre nur, wenn diese den Anträgen des Verwaltungsrates zustimmen wollen. Sämtliche Vollmachten mit anders lautenden Instruktionen werden an den unabhängigen Stimmrechtsvertreter weitergeleitet.

- d) durch den unabhängigen Stimmrechtsvertreter:

Im Sinne von Artikel 689c OR können Sie Herrn Alfons Furrer (PricewaterhouseCoopers AG, St. Jakobs-Strasse 25, 4002 Basel) bevollmächtigen. In diesem Fall bitten wir Sie, den der Einladung beigelegten Antwortschein direkt dem unabhängigen Stimmrechtsvertreter zukommen zu lassen. Auf der Rückseite des Antwortscheins können Sie festhalten, wie er bei jedem einzelnen Geschäft Ihr Stimmrecht auszuüben hat. Fehlen Weisungen, übt er Ihr Stimmrecht im Sinne der Zustimmung zu den Anträgen des Verwaltungsrates aus.

Depotvertreter

Depotvertreter im Sinne von Artikel 689d OR und die weiteren institutionellen Vertreter werden gebeten, der Gesellschaft die Anzahl der von ihnen vertretenen Aktien möglichst frühzeitig, spätestens jedoch bis zum 18. März 2009, 15.00 Uhr (bei der Zutrittskontrolle), zu melden.

Schaffhausen, 24. Februar 2009

Der Verwaltungsrat

Georg Fischer AG

Allgemeine Hinweise

Ort der Generalversammlung

Veranstaltungshalle Stahlgießerei, Mühlentalstrasse 80, Schaffhausen. Die Halle ist geheizt.

Nachtessen

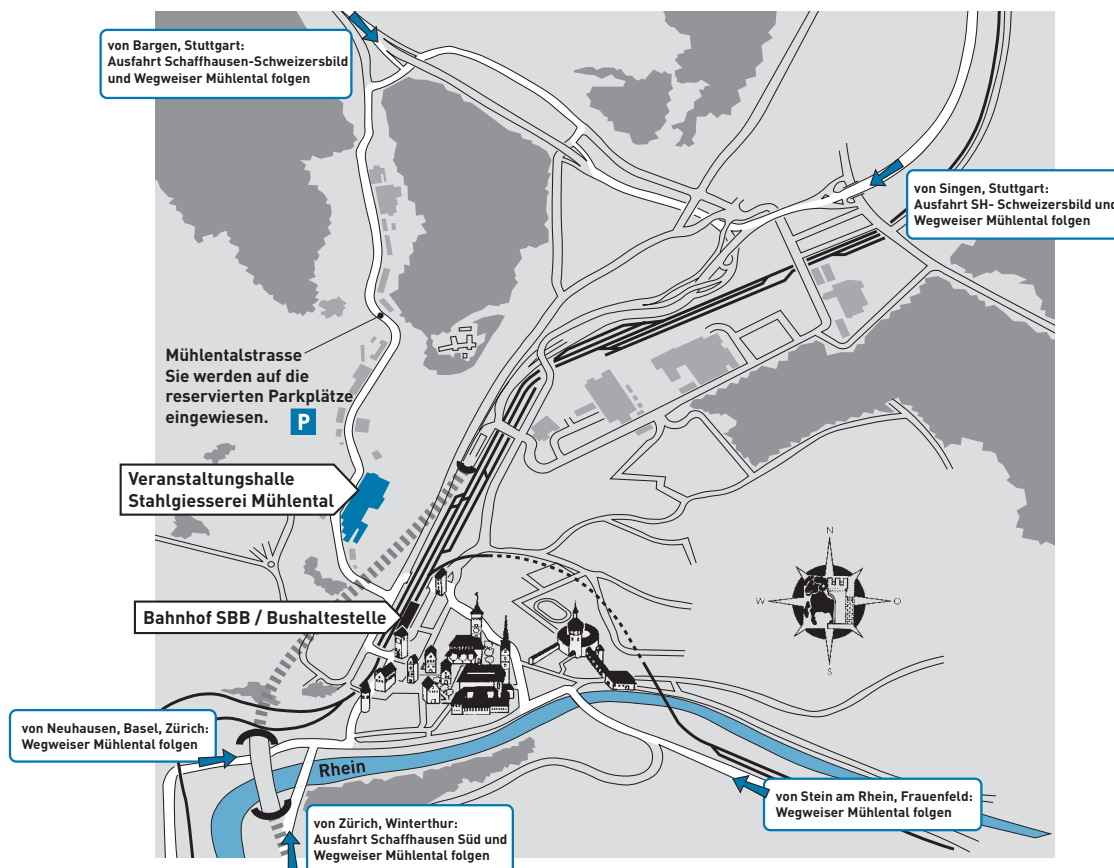
Im Anschluss an die Generalversammlung wird ein Nachtessen serviert.

Anreise

Die Veranstaltungshalle Stahlgießerei Mühlental liegt in Gehdistanz zum Bahnhof Schaffhausen (ca. 400 Meter).
Gratis-Shuttle-Bus ab Bahnhof Schaffhausen zur Veranstaltungshalle alle zehn Minuten (von 13.55 bis 15.35 Uhr).

Rückreise

Gratis-Shuttle-Bus ab Veranstaltungshalle Stahlgießerei zum Bahnhof Schaffhausen alle 20 Minuten
(von 16.55 bis 21.35 Uhr).



Georg Fischer AG
8201 Schaffhausen
Schweiz

Tel. +41 (0) 52 631 11 11
Fax +41 (0) 52 631 28 37
www.georgfischer.com
info@georgfischer.com